



ADDISON

My Style of Business

PRO ADDISON

Lohn- und Gehaltsabrechnung für mehr
als 3.000 Mitarbeiter

ADDISON und
Europa-Park – Deutschlands
größter Freizeitpark



Europa-Park GmbH & Co.
Freizeit- und Familienpark Mack KG
Europa-Park-Straße 2
77977 Rust bei Freiburg

www.europapark.de
info@europapark.de

Mitarbeiter
3.000

Gegründet
1975

Mit mehr als 3.000 Beschäftigten ist Deutschlands größter Freizeitpark – der Europa-Park – einer der größten Arbeitgeber der Region Südbaden. Auf einer Fläche von 85 Hektar sorgen Attraktionen und spektakuläre Shows bei der ganzen Familie für Spannung und Nervenkitzel. Im Dreiländereck Deutschland – Frankreich – Schweiz gelegen, ist der Europa-Park mit über vier Millionen Besuchern im Jahr Deutschlands Marktführer und der besucherstärkste saisonale Freizeitpark weltweit.

Zu einem Wirtschaftsunternehmen mit beachtlicher Größe hat sich der Europa-Park entwickelt, der inzwischen auch eine renommierte Tagungsadresse für Firmenveranstaltungen jeder Art, Standort für Events und Fernsehproduktionen ist.

„Es war Anfang 2003, als wir begonnen haben, über eine Softwareumstellung nachzudenken“, berichtet Klaus Hauer, Controller der Europa-Park Gruppe. Die Gründe hierfür lagen nicht nur in sehr zeitaufwändigen Abläufen in der Lohnbuchhaltung. Auch an anderen Stellen,

insbesondere im Bereich Planung und Controlling, wurde deutlich mehr Flexibilität benötigt. Hinzu kam der Bau des Erlebnishotels Colosseo, das 2004 seine Pforten öffnete. Damit zeichnete sich schon frühzeitig ab, dass ein Zuwachs an Personal auch zu einem größeren administrativen Aufwand führen würde. Auch weitere Projekte waren bereits in der Planung. Das vorhandene System in der Lohnabteilung wäre ohne weitere Kapazitäten damit überfordert worden. Im Vergleich zu 2003 sind heute im Europa-Park zusätzlich ca. 700 Arbeitnehmer mehr beschäftigt.

Aber die Anzahl der Mitarbeiter in der Personalabteilung musste nicht erweitert werden, denn das Unternehmen setzte auf eine ständige Verbesserung der Produktivität in den Prozessen. Einen wesentlichen Beitrag hat dabei ADDISON geleistet.

Eine geeignete Software für eine außergewöhnliche Branche

Für die Auswahl einer neuen Softwarelösung nahm sich das Management ausreichend Zeit. In der engeren Auswahl standen in der Endphase neben

EUROPA PARK
— Deutschlands größter Freizeitpark —

ADDISON zwei weitere etablierte Softwarehäuser in Deutschland. Der Gedanke, alle Bereiche des kaufmännischen Rechnungswesens inklusive einer ausgereiften Controlling-Lösung, in einer voll integrierten Software anzuwenden, war überzeugend und schließlich ausschlaggebend.

Bereichsübergreifend anwendbar

Ein Programm, das auf alle Anforderungen der Branche „Freizeitpark“ gleichermaßen zugeschnitten war, gab es auf dem Markt nicht. Denn die Anforderung lautete, eine Software in allen Bereichen der Europa-Park-Gruppe einzusetzen. Das heißt: Sie musste neben dem Freizeitpark weitere Unternehmensteile umfassen – wie den Hotel- und Gastronomiebetrieb sowie den Bereich Merchandising. Selbst innerhalb des Parkbetriebes gibt es sehr unterschiedliche Bereiche mit speziellen Anforderungen: beispielsweise für Werkstätten (vergleichbar mit Handwerksbetrieben), Künstler, für den Garten- und Landschaftsbau und für die Gruppe der Ingenieure. Wichtig waren dem Unternehmen deshalb vor allem neben einer vollumfänglichen Funktionalität die Umsetzung folgender Ziele: Deutliche Beschleunigung der Abläufe, Schnittstellen zu anderen, bereits bestehenden Softwareanwendungen, Flexibilität und Service. Die Entscheidung fiel, weil ADDISON diese besonderen Herausforderungen mit seiner Standard-Softwarelösung auch im Bereich Lohn- und Gehalt lösen konnte:

- Das Gesamthandling bei der Abwicklung von über 3.000 Mitarbeitern aus über 60 Nationen.
- Die Abwicklung der vielfältigen Aus- und Wiedereintritte durch den Saisonbetrieb, verbunden mit dem damit zusammenhängenden elektronischen

Bescheinigungs-, Formular- und Meldewesen.

- Die Abrechnung von „Grenzgängern“ durch die Positionierung des Europa-Parks im „Dreiländereck“.
- Die Berücksichtigung der Besonderheiten der vielfältigen Berufsgruppen in den Bereichen Werkstätten, Hotel- und Gastronomie, Kunstgewerbe, (Bau-)Ingenieure, Architektur und Verwaltung.
- Verbindungsschnittstellen zu bestehenden Zeiterfassungssystemen.

Der Controller der Europa-Park-Gruppe Klaus Hauer: „Nicht unwichtig bei der Entscheidung war auch der Gedanke, dass ein mittelständisch geprägtes Softwareunternehmen wie ADDISON die Sprache des Mittelstandes spricht.“ Aber natürlich entschied auch die Kernkompetenz des neuen Anbieters in Softwarelösungen für den kaufmännischen Betrieb. So können durch die offene Architektur Daten mit anderen Softwareanwendungen problemlos automatisch ausgetauscht werden. Mehrfacherfassungen und daraus resultierende Fehlerquellen werden vermieden. Die Systeme für Einkauf, Warenwirtschaft und Kassen konnten verknüpft werden; die daraus resultierende Zeitersparnis für Datenerfassungen und Abstimmungen ist enorm.

Change a running System!

Zwischen der Entscheidung und Umsetzung, nicht nur für den Bereich Lohn- und Gehalt, sondern für das gesamte Rechnungswesen (Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung, Controlling) eine Lösung zu installieren, lagen drei Monate. Am 1. Januar 2004 startete schließlich das neue System. Noch im Oktober wurden in Teilbereichen Test-Datenübernahmen durchgeführt. Die Schulungen der

Mitarbeiter erfolgte im Dezember – teilweise vor Ort, teilweise in den Schulungsräumen der ADDISON-Niederlassung in Freiburg. Die gesamte Projektplanung und Umsetzung sowie die Kommunikation liefen zeitgenau und sicher ab und trotz des großen Volumens erfolgte die Datenübernahme aus dem Vorkontrollsystem reibungslos. Controller Klaus Hauer: „Ab Januar lief das System, es erfolgten keine Parallelabrechnungen zur Prüfung. Durch die intuitive Benutzeroberfläche, die gut geplanten Schulungen der Mitarbeiter und die reibungslose Kommunikation konnte nahtlos weiter gearbeitet werden.“

Komfortables und sicheres Handling

Der Europa-Park ist mit über 4 Millionen Besuchern im Jahr Deutschlands Marktführer. Eines seiner Erfolgskriterien ist der hohe Qualitätsstandard, den der Europa-Park seinen Besuchern bietet. Diesen hohen Qualitätsanspruch hat Deutschlands größter Freizeitpark auch an seine Software. „Die Anzahl der Abrechnungen ist seit der Einführung von ADDISON von rund 20.000 per annum auf über 30.000 per annum gestiegen und wir haben dafür kein Personal aufstocken müssen. Im Vergleich zu anderen mir bekannten Systemen ist unsere Lösung sowohl funktional als auch im Handling deutlich besser“, so Armin Schmidt, Personalleiter der Europa-Park-Gruppe.